ASV-Report

Mitteilungsblatt des Fischschutz-, Naturschutz- und ANGEL-SPORT-VEREIN RHEIDT e.V. Niederkassel

Mitglied im:
Rheinischer Fischereiverband von 1880 e.V.
Fischereiverband NW e.V.
Verband Deutscher Sportfischer e.V.
Landessportbund NW e.V.
Stadtsportverband Niederkassel
Homepage: www.asv-rheidt.de
Auflage: 430 Stück

Herausgeber:
Fischschutz-, Naturschutz- und ANGEL-SPORT-VEREIN RHEIDT e.V. Niederkassel
V.i.S.d.P.
Peter Stommel
Geschwister-Scholl-Str. 11
53859 Niederkassel
Tel.: 02208 / 8858
Fax: 02208 / 910490

Der neue Vereinsvorstand

Obere Reihe von links:
Zweiter Gewässerwart Manfred Sauer, Sportwart Leo Schorn, Erster Vorsitzender Peter Stommel, Jugendleiter Andreas Bollmann, Beisitzer Klaus Schelhase, Stellvertretender Jugendleiter Dr. Peter Meisner.

Untere Reihe von links:
Erster Geschäftsführer Arno Engels, Zweiter Geschäftsführer Dieter Lüdemann, Erster Gewässerwart Horst Ceulaers, Arbeitseinsatzleiter Kai Grabe , Zweiter Vorsitzender Manfred Moderegger .

Es fehlt der Beisitzer Joachim Kraft.

Die Mitglieder des Vereinsvorstandes (Stand 15.12.2005)

Erster Vorsitzender: Peter Stommel, Geschwister-Scholl-Straße 11, 53859 Niederkassel
Tel.: 02208/8858, Fax: 02208-910490, mobil: 0178-8579181,
E-mail:peter-stommel-asv@onlinehome.de

Zweiter Vorsitzender: Manfred Moderegger, Germanenstraße 1, 53859 Niederkassel
Tel.: 02208/8101, Fax 02208/913749, mobil 0160-91829148,
E-Mail mmodereggerasv@onlinehome.de

Erster Geschäftsführer: Arno Engels, Bergstraße 2, 53859 Niederkassel,
Tel.: 02208/914759, mobil 0178-608889, E-Mail engels.arno-asv@gmx.de

Zweiter Geschäftsführer: Dieter Lüdemann, Lindenstraße 18, 53859 Niederkassel,
Tel.: 02208/921222, mobil 0172-8711352, E-Mail dilued@netcologne.de

Kassierer: kommissarisch Manfred Moderegger

Erster Gewässerwart: Horst Ceulaers, Arndtstr. 8, 53844 Troisdorf-Bergheim,
Tel. & Fax 0228/451891, mobil 0163-5142901, E-mail Ceulaers@t-online.de

Zweiter Gewässerwart: Manfred Sauer, Oppelner Str. 4, 51145 Köln-Porz,
Tel.: 02203/293962, mobil 0171-7486720,

Arbeitseinsatzleiter: Kai Grabe, Staufenstraße 11, 5359 Niederkassel-Rheidt,
Tel.: 02208/928084, mobil 0162-9246914. E-mail grabeasv@aol.com

Jugendleiter: Andreas Bollmann, Limassoler Str. 6, 53859 Niederkassel-Lülsdorf,
Tel.: 02208/912724, mobil 0172-7401084, Fax 02208/500406,
E-mail andreas.bollmann@ksb.com

Sportwart: Leo Schorn, Hauptstraße 425, 53721 Siegburg, Tel.: 02242/7262,
mobil 0173-9313493

Casting-Trainer: Markus Tissen, Tel. 02208/767920,
E-mail: nc-tissenma2@netcologne.de

Stellvertretender Jugendleiter: Dr. Peter Meisner, Schlegel-Str. 6, 53859 Niederkassel
Tel.: 02208/911516, email pmrt66@yahoo.de

Beisitzer: Klaus Schelhase, Reichensteinstr. 24, 53844 Troisdorf-Kriegsdorf,
Tel. 02241/400112

Beisitzer: Joachim Kraft, Rheinweg 127, 53129 Bonn-Kessenich, Tel.0228/237780

Bitte wenden Sie sich mit Ihren Anliegen und/oder Fragen stets an das jeweils für die betreffende Angelegenheit direkt zuständige Vorstandsmitglied und nicht unmittelbar an den Ersten Vorsitzenden, der in diesem Falle nur unnötigerweise in Anspruch genommen würde und letztlich nichts anderes machen kann, als die Sache weiterzuleiten!

In eigener Sache

Liebe Vereinsmitglieder, wie sie aus nachfolgender Aufstellung ersehen können, hat sich das Angebot an Vereinsaktivitäten vervielfacht. Diese Veranstaltungen können aber nur durchgeführt werden, wenn dem Verein ein vollständiger Vorstand zu Verfügung steht, der neben seinen ureigensten Vorstandsaufgaben auch bei der Gestaltung und Durchführung der Vereinsveranstaltungen mitwirkt. Zur Zeit ist die Position des Kassierers nicht besetzt. Bitte überlegen Sie noch einmal, ob Sie Ihre Zeit und Ihren Sachverstand der Allgemeinheit (dem Verein) zur Verfügung stellen können. Über Ihr Interesse würde ich mich sehr freuen. Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an den Ersten Vorsitzenden Peter Stommel.

Vereinsveranstaltungen im Jahre 2006

Bitte merken Sie sich schon jetzt die Termine der Vereinsveranstaltungen im Jahre 2006 und notieren Sie vor allem **Seefest** und **Fischerball** in Ihrem Termin-kalender:

01. Mai	Anangeln am Stockemer See
06. Mai	Ausstellung „Vom Baggerloch zum Naturschutzgebiet“ und Führung am Stockemer See im Rahmen des Stadtjubiläums
21. Mai	Frühschoppen mit Angelbörse und Bezirks-Casting-Turnier am Stockemer See
11. Juni	Frühschoppen mit Angelbörse am Stockemer See
24. Juni	Nachtangeln am Stockemer See mit Fußball-WM-Übertragung auf Großbildleinwand - Achtelfinale
09. Juli	Frühschoppen mit Angelbörse am Stockemer See
22. Juli	**See- und Brunnenfest** am Stockemer See
19. Aug.	Nachtangeln am Stockemer See
27. Aug	Frühschoppen mit Angelbörse am Stockemer See
24. Sept.	Frühschoppen mit Angelbörse am Stockemer See
01.Okt.	Ausstellung „Vom Baggerloch zum Naturschutzgebiet“ und Führungam Stockemer See im Rahmen des Stadtjubiläums
03. Okt.	Abangeln am Stockemer See
21. Okt.	**Fischerball** im Vereinslokal „Zum Lüches“ in Rheidt
26. Nov.	Mitgliederversammlung im Vereinslokal „Zum Lüches“ in Rheidt.

Auch in diesem Jahr haben wir dem ASV-Report wieder einen Taschenkalender mit den Terminen beigelegt.

Jahresbeitrag 2006

Der Jahreszahlbetrag 2006 zuzüglich etwaiger Zahlungsrückstände aus 2005 wird am 15. Januar 2006 von Ihrem Konto abgebucht. Bitte sorgen Sie für ausreichende Deckung auf dem Konto. Rücklastschriften kosten neben Zeit und Mühe auch Gebühren, die wir zusätzlich in Rechnung stellen müssen.

Abgabe der Fangliste 2005

Bitte geben Sie Ihre Fangliste 2005 - soweit noch nicht geschehen - unbedingt sofort beim Gewässerwart **Horst Ceulaers Arndtstr. 8, 53844 Troisdorf-Bergheim** (nicht bei anderen Vorstandsmitgliedern!) ab. Die Auswertung der Fangliste fällt in dessen alleinige Zuständigkeit. Vor der Abgabe rechnen Sie bitte die Stückzahlen und das jeweilige Gesamtfanggewicht der einzelnen Arten Ihres Fanges zusammen und tragen die entsprechenden Zahlen auf der Fangliste unten ein. **Ganz besonders wichtig ist die Angabe der Angelstunden, die Sie am Gewässer zugebracht haben!** Die Fangliste versehen Sie oben rechts mit Ihrer **Mitgliedsnummer.** Diese finden Sie auf dem Adressaufkleber Ihrer Vereinspost.

Wer die Fangliste nicht bis zum 13.01.2006 abgegeben hat, muss ein Bußgeld in Höhe von 20,-- € zahlen. Dieses Bußgeld wird unmittelbar von seinem Konto abgebucht.

Im übrigen wird der Fischereierlaubnisschein für 2006 erst nach Abgabe der Fangstatistik 2005 ausgegeben.

Arbeitseinsatz 2006

Der Arbeitseinsatzplan für 2006 ist beigefügt. Sie sollten ihn unbedingt bis zur Erledigung Ihres Arbeitseinsatzes aufbewahren. Bitte merken Sie sich den für Sie vorgesehenen Termin und nehmen Sie ihn wahr.

Der Arbeitsdienst findet grundsätzlich samstags in der Zeit von 8.00 Uhr bis 13.00 Uhr statt, umfasst also 5 Arbeitsstunden. Die arbeitspflichtigen, weiblichen Vereinsmitglieder werden wie bisher bei den Vereinsveranstaltungen eingesetzt.

Am Ende des jeweiligen Arbeitstermins hat sich jeder, der seine Arbeit erledigt hat, mit seiner Unterschrift in eine vom Arbeitseinsatzleiter ausgelegte Liste einzutragen.

Jedes arbeitspflichtige Mitglied hat grundsätzlich den Termin wahrzunehmen, zu dem es eingeteilt ist. Wer ohne vorherige Entschuldigung beim Arbeitseinsatzleiter Kai Grabe den vorgesehenen Termin versäumt, ist verpflichtet sich beim Arbeitseinsatzleiter einen Ersatztermin zu erfragen und diesen wahrzunehmen. Die beiden letzten Arbeitstermine des Jahres scheiden als Ersatztermine aus. Wer an diesen Tagen erscheint, ohne dafür planmäßig eingeteilt worden zu sein, wird zurückgewiesen und muss das Ersatzgeld zahlen.

Für den Fall, dass der Arbeitseinsatz versäumt wird, ist ein Ersatzgeld von 25,-- € pro Stunde fällig, d.h. bei gegenwärtig fünf jährlichen Pflichtarbeitsstunden 125,-- €.

25 Jahre
Party-Service

Party-Service
Dietmar Otters
Unterstraße 59 b
53859 NIEDERKASSEL-RHEIDT
Telefon (0 22 08) 21 82

Fischereierlaubnis 2006 für die Vereinsgewässer

Dieser Ausgabe der Vereinszeitung liegen die **gelben Verlängerungsmarken** des VDSF für 2006 bei. Die Marken sind **sofort in den Fischerpass** (notfalls auf der freien Seite „Besondere Eintragungen") **einzukleben,** anderenfalls besteht bei der Ausübung der Angelfischerei **kein Versicherungsschutz!**

Die ebenfalls beigefügten **weißen Verlängerungsmarken** des Vereins sind auf der Rückseite des gelben **Fischerei-Erlaubnisscheins für die Vereinsgewässer aufzukleben.** Dabei kann jede freie Stelle auf der Rückseite des Erlaubnisscheins benutzt werden. Nur damit ist der Erlaubnisschein für 2006 gültig! Falls auf dem Erlaubnisschein überhaupt kein freier Platz mehr vorhanden ist, erhalten Sie auf Antrag einen neuen Schein. Wenden Sie sich deshalb an den Ersten Geschäftsführer **Arno Engels,** Bergstraße 2, 53859 Niederkassel, Tel. 02208/914759, mobil 0178-6080889, E-Mail: engels.arno-asv@gmx.de

Bitte prüfen Sie, ob Ihr (blauer) Jahresfischereischein für 2006 noch gültig ist. Gegebenenfalls beantragen Sie umgehend die entsprechende Verlängerung.

Fischereierlaubnisscheine für den Rhein

Die Fischereierlaubnisscheine für den Rhein werden ausgegeben vom Angelshop Rheidt, Oberstraße 59, 53859 Niederkassel.

Es kosten der jeweils in ganz Nordrhein-Westfalen gültige Generalschein 30,-- € der ermäßigte Generalschein 15,-- € und der Drei-Tage-Schein 5,-- €.

Festsaal Frohn
- Em Lüches -
Architektur und Flair der Goldenen 20er
Repräsentativer Veranstaltungsraum für Ihre
– Vereinsfeste, Betriebsfeste und insbesondere Familienfeste –
Wir bieten Ihnen Gastronomie mit 150 jähriger Familientradition, die Ihren Wünschen entspricht, zu günstigsten Preisen
Unterstrasse 3 53859 Niederkassel-Rheidt Tel: 02208/71524

Bäckerei Marco's Backstübchen
Marco Engels
Marktplatz 5
53859 Niederkassel-Rheidt
Tel.: (02208) 45 64
Fax.: (02208) 76 85 75
Marco's BACKSTÜBCHEN
... macht Appetit

Ermäßigte Fischereierlaubnisscheine für die Sieg

Auch im Jahre 2006 können die Mitglieder unseres Vereins den Jahresfischereierlaubnisschein für die Sieg von Meindorf bis zur Mündung in den Rhein (Strecke der Fischereibruderschaft zu Bergheim) zu einer ermäßigten Gebühr in Höhe von 35,-- € erhalten (Normalpreis: 50,-- €).

Interessenten wenden sich an Gewässerwart Horst Ceulaers, Arndtstr. 8, 53844 Troisdorf-Bergheim, Tel. 0228/451891.

Fischerprüfungen 2006

Die nächsten Fischerprüfungen bei der Unteren Fischereibehörde des Rhein-Sieg-Kreises finden Mitte Mai und Ende November/Anfang Dezember 2006 statt.

In Rheidt wird der nächste Lehrgang zur Vorbereitung auf die Fischerprüfung ab Anfang März 2006 stattfinden. Ein weiterer wird ab Mitte September 2006 angeboten werden. Die genauen Termine können Sie zur gegebenen Zeit der Tagespresse entnehmen oder finden Sie auch auf der Infotafel am Stockemer See und auch auf der Homepage des Vereins im Internet.

Besprechung des Vorstandes mit den Fischereiaufsehern

Unabhängig von Ihnen noch zugehenden gesonderten persönlichen Einladungen, wird schon an dieser Stelle auf die Besprechung des Vorstandes mit den Fischereiaufsehern hingewiesen. Sie findet am Sonntag, dem 12. Februar 2006 um 10.30 Uhr im Vereinslokal, Gaststätte „Zum Lüches“ in Rheidt, statt.

„Füllst du noch oder druckst du schon?“

pulsum® shop
www.pulsum.de

Original Tinten- und Tonerprodukte

Brother - Canon - Epson - Hewlett Packard - Kyocera - Lexmark - Samsung - Toshiba u.a.

Geben Sie sich nicht mit weniger Qualität zufrieden als Sie müssen.
Drucken Sie mit maximaler Spitzenqualität vom Hersteller - **zu fairen Preisen**.

Überzeugen Sie sich selbst!

Pulsum® Computer - Inh. Sven Röttgen
Berliner Str. 13, 53757 Sankt Augustin - Postfach 1760, 53735 Sankt Augustin
Fon: 02241-8460730 - Fax: 02241-8460771 - E-Mail: infodesk@pulsum.de

Alle genannten Marken- und Produktbezeichnungen sind Warenzeichen der jeweiligen Inhaber.

2% Rabatt für alle Mitglieder des ASV Rheidt e.V.
gegen entsprechenden Nachweis einer gültigen Mitgliedschaft

Besuchen Sie unseren Onlineshop:
www. pulsum.de

„Jagd und Hund“ in Dortmund

In der Zeit vom 31.Januar – 5. Februar 2006 findet in der Westfalenhalle in Dortmund die 25. Internationale Ausstellung für Jagd und Angelfischerei statt. Ideeller Träger der Veranstaltung ist u.a. auch der Fischereiverband Nordrhein-Westfalen e.V..

Die Ausstellungsprogramme für Angler befinden sich in der Halle 5.

Außerdem gibt es täglich im Stundenabstand diverse Vortragsprogramme.

Der Eintrittspreis beträgt 11,50 € für Erwachsene und 7,00 € für Jugendliche, Schüler, Studenten, Behinderte u.a.. Öffnungszeiten täglich von 10.00 bis 18.00 Uhr.

„Runde“ Geburtstage im Jahre 2006

Zu einem „runden“ Geburtstag im Jahre 2006 gratulieren wir den nachbenannten Mitgliedern:

20 Jahre
Sebastian **Casleanu** (26.06), Oliver **Wendt** (23.07.), Sven **Leopold** (28.09.), Patrick **Stommel** (04.11.)

40 Jahre
Ralf **Schmitz** (29.01.), Rozaljis **Linder-Hasilo** (02.02.), Martin **Gerads** (10.02.), Thomas **Kall** (01.03.), Uwe **Busch** (13.05.), Kai **Grabe** (16.07.), Andreas **Schustkowski** (31.07.), Jens Peter **Schneider** (05.08.), Lutz **Schiffer** (07.09.), Astrid **Buchmüller** (26.10.)

50 Jahre
Arno **Engels** (24.02.), Roland **Stienes** (15.05.), Andreas **Kehl** (26.07.), Heinz-Josef **Reitz** (17.08), Manfred **Marx** (05.09.), Peter **Grzywotz** (07.09.), Karl-Heinz **Plies** (18.09.), Jakob **Ullrich** (18.12.), Manfred **Sauer** (18.12.)

60 Jahre
Wilfried **Gaspers** (19.04.), Konstantinos **Stefanidis** (06.08.), Hermann **Naber** (26.10.), Wilhelm **Lörsch** (05.11.), Albert **Winter** (06.11.), Manfred **Schmitz** (08.12.)

70 Jahre
Hans Dieter **Haak** (27.01), Josef **Wicharz** (02.02), Herbert **Allendorf** (05.02.), Alfred **Witte** (17.03), Dieter **Jahnke** (23.08), Horst **Schreiner** (11.12.)

80 Jahre
Sigismund **Hamisch** (24.07), Günter **Säuberlich** (31.07)

Blumenfachgeschäft
Friedhofsgärtnerei
Pütz-Kurth
Inh. Karl Pütz-Kurth
Oberstraße 23 - 53859 Niederkassel-Rheidt
Tel. 02208/2707 – Fax 02208/6845

Angelshop Rheidt
Öffnungszeiten Mo-Mi 9.00 -18.30 Do-Fr 8.30 - 20.00 Sa 8.30 - 16.00
- Angelzubehör
- Angelkarten
- Angelzeitschriften
- Köder, Futter und Boilies
- faire Einsteigerberatung
- Reparaturservice
10% Rabatt gegen Vorlage dieses Gutscheines Gültig bis 28.02.06
Ständig frische Lebendköder vorrätig !
Angelshop Rheidt - Oberstraße 59 -53859 Niederkassel-Rheidt
Fon 02208 768243 Fax 02208 909944

Tolle Stimmung beim Fischerball 2005

Wie auch in den letzten 28 Jahren war der Fischerball des Fischschutz-, Naturschutz- und Angel-Sport-Verein Rheidt auch in diesem Jahr wieder ein herausragendes gesellschaftliches Ereignis in der Stadt Niederkassel. Der Erste Vorsitzende Peter Stommel konnte180 festlich gekleidete Damen und Herren beim Ball willkommen heißen. Sie hatten sich im „Gürzenich von Rheidt“ dem geschmückten Festsaal „Zum Lüches“ eingefunden, um ein buntes Unterhaltungsprogramm mit Spitzenkräften des Humors zu erleben und zu der Musik der Hauskapelle „Beach Brothers“ (Wilbert Thiebes und Udo Recky) aus Troisdorf das Tanzbein zu schwingen.

Bereits am Eingang wurden die Damen mit einer langstieligen Rose willkommen geheißen.

Besonders begrüßt wurden der Erste Beigeordnete der Stadt Niederkassel Herr Esch und Frau Gemahlin, der amtierende Fischerkönig Winfried Venghaus, die Ehrenmitglieder Günter Säuberlich und Wolfgang Schulz sowie Heinrich van Bost, mit 90 Jahren das ältestes und auch noch anglerisch aktive Mitglied des Vereins.

Das Programm des Abends war attraktiv wie immer. Erster Höhepunkt des Abends waren „Die Kellner“ fünf junge Männer aus Lohmar, die bewiesen haben, dass zu guter Musik nicht unbedingt Instrumente gehören. Sie boten A-cappella-Musik der Spitzenklasse und wurden durch den großen Beifall animiert ihren geplanten halbstündigen Auftritt auf eine einstündige Darbietung auszuweiten.

Für zehnjährige Mitgliedschaft im Verein wurden **Herbert Heppner, Oliver Timpf** und **Angelika Wolter** mit der bronzenen Ehrennadel ausgezeichnet.

Die silberne Ehrennadel für 20 Jahre Mitgliedschaft erhielten: **Joachim Baehr, Friedrich Gesell und Klaus Schelhase**.

Den Ehrenteller für 40 jährige Mitgliedschaft erhielten **Josef Impekoven, Gerd Müller** und **Günter Säuberlich**.

Nicht nur die Treue zum Verein sondern auch zum Verband wurde gewürdigt. Das silberne Verbands-Treueabzeichen für 25-jährige Mitgliedschaft im Rheinischen Fischereiverband von 1880 wurde verliehen an: **Heinrich van Bost** und **Bruno Wilmeroth**.

Das silberne Verbandsehrenzeichen für 15jährige Vorstandstätigkeit im Verein erhielt **Manfred Moderegger.**

Zum Abschluss und Höhepunkt der Ehrungen erhielt **Peter Hartmann** aus Spich unter großem Beifall des Publikums die höchste Ehre die ein Vereinsangler erlangen kann: Er wurde zum Fischerkönig 2005 gekürt.

Für den größten, bei einer diesjährigen Vereinsveranstaltung gefangenen Fisch, einem Karpfen von etwas über 14 Pfund, der ihm beim Abangeln an den Haken ging, erhielt er einen Wandteller, den Königspokal und die Königskette.

Den absoluten Höhepunkt des Abends bildete der Auftritt von „Ham & Egg“. Die Künstler zeigten ein Feuerwerk der Travestie bestehend aus Musik, Sketchen, Gesang und Tanz. Nicht umsonst werden sie als das verrückteste Travestie-Duo seit Mary&Gordy bezeichnet. Erst nach mehreren stürmisch geforderten Zugaben und einem insgesamt

60minütigen Auftritt waren die Besucher bereit die Künstler von der Bühne zu entlassen und dankten Ihnen mit stehenden Ovationen.

Zum Schluss gingen die 350 Preise der Tombola, die wie immer auf der Saalbühne dekorativ aufgebaut waren, an die glücklichen Gewinner.

Die Hauptpreise: 1 Woche Ferien auf Fehmarn (gestiftet von unseren Vereinsmitgliedern Gisela und Peter Preussler) gewann das Ehepaar **Willscheid**, das Homecinema-Center wurden an den Ersten Beigeordneten Herrn **Esch** übergeben und den Fernseher gewann **Helmut Kisselbach**.

Die wieder ausgezeichnete Musik unserer Hauskapelle ließ unser bekannt tanzfreudiges Publikum bis weit nach Mitternacht die Tanzfläche füllen. Die letzten Gäste verließen gegen drei Uhr einen wieder großartigen Fischerball.

Bericht über die Mitgliederversammlung am 20.11.2005

Vor dem Eintritt in die Tagesordnung wies der die Versammlung leitende Erste Vorsitzende Peter Stommel auf folgende organisatorische Einzelheiten hin: Anwesenheitsliste, Abgabe der Fanglisten 2005, Änderungsmitteilungen von Adressen und Bankverbindungen, die Möglichkeit zum Erwerb von Autoaufklebern, Ärmelaufnähern, Schlüssel zum Parkplatztor Stockemer See sowie der Tiefenkarte des Stockemer Sees, Aushändigung von Aufnahmeformularen, Abbuchungen des Beitrages für 2006 zum 15.01.2006. Außerdem wies er auf die Möglichkeit zur Mitnahme von Festbüchern aus dem Jahre 2001 hin.

Bei der Begrüßung der Erschienenen freute sich der Erste Vorsitzende über die Anwesenheit des Ehrenmitglieds Günther Säuberlich. Besonders begrüßte er Heinrich van Bost mit 90 Jahren das älteste aktive Vereinsmitglied, den amtierenden Fischerkönig Peter Hartmann sowie Peter Lammerich als Mitglied mit der längsten Vereinszugehörigkeit. Ebenfalls besonders erwähnt wurden die anwesenden Damen Ursula Willscheid und Astrid Buchmüller.

Die Versammlung gedachte der verstorbenen Vereinsmitglieder, insbesondere dem langjährigen Ersten Vorsitzenden und Ehrenvorsitzenden Hermann Drossé.

Harald Nonn
Angelfachgeschäft
FISHER'S WORLD
Rund ums Angeln
Hauptstrasse 34
53859 Niederkassel
Telefon 02208 - 769 714
Fax 02208 - 769 158
Mobil 0173 251 7955
Mo-Fr 9.00-13.00 und 14.30-18.30
Sa 8.30-13.00

Es wurde festgestellt, das die Versammlung ordnungsgemäß und fristgerecht einberufen worden und beschlussfähig war (§ 25 der Satzung).

Aus dem wiederum sehr umfangreichen, 12 Seiten starken Geschäftsbericht des Ersten Vorsitzenden Peter Stommel sei folgendes mitgeteilt:
Die wirtschaftliche Lage des Vereins ist unverändert gut. Die Vermögensbestände sind nach wie vor noch zu hoch und müssen weiter abgebaut werden. Der Verein hatte zu jeder Zeit genügend flüssige Mittel um die anstehenden Zahlungsverpflichtungen für Pachtzinsen, Verbandsbeiträge, Versicherungen usw. zu erfüllen, wozu auch die gestiegene Mitgliederzahl beigetragen hat.

Sehr arbeitsaufwändig waren die Bemühungen im Mahnwesen um rückständige Beiträge, Arbeitsersatz- und Bußgelder einzutreiben. 253 € mussten wegen Vermögendlosigkeit des Schuldners als uneinbringbar ausgebucht werden.

Die bedeutendsten Anschaffungen im Geschäftsjahr waren die Fertigstellung der Solaranlage, der Kauf eines Kühlschranks und einer Heckenschere, sowie die Erneuerung zweier Fenster im Vereinshaus.

Die Inventarliste wurde laufend fortgeschrieben.

Die Arbeiten im Bereich der Organisation und Verwaltung waren umfangreich wie eh und je. Bei der MV 2004 wurden Satzungsänderungen beschlossen. Bei der anschließenden Ergänzungswahl zum Vorstand wurde Manfred Sauer einstimmig zum 2. Gewässerwart gewählt.

Bei der außerordentlichen Mitgliederver-

sammlung am 1. 5. 2005, die durch das Ableben unseres langjährigen Vorsitzenden Hermann Drossé erforderlich war, wurden bei den Ergänzungswahlen zum 1. Vorsitzenden Peter Stommel, zum 2. Vorsitzenden Manfred Moderegger und zum 1. Geschäftsführer Arno Engels gewählt.

Für das Amt des Sportwarts stand kein Kandidat zu Verfügung. Ebenso vakant ist das Amt des Kassierers, dass zur Zeit kommissarisch von Manfred Moderegger bekleidet wird.

Auf mehreren Vorstandssitzungen ist über eine Finanzordnung beraten worden, die letztlich beschlossen wurden. Sie entspricht den steuerlichen Richtlinien und regelt die Form und Ansprüche, die an abrechnungsfähige Ausgaben und Belege gestellt werden. Die Finanzordnung tritt mit Beginn des neuen Geschäftsjahres in Kraft und verpflichtet alle, die mit Geldern des Vereins arbeiten, zur strickten Einhaltung.

Gasthaus und Metzgerei Weis
Inh. Uschi Weis

Gesellschaftsraum bis 70 Personen - Bundeskegelbahn
Partyservice - Pittermännchen - Mittagessenservice
feine Fleisch- und Wurstwaren
Ihr Partner für Ihre Feier
- auch bei Ihnen zu Hause -
Getränkeservice
- Verleih von Theken und Ausschankwagen -
53844 Troisdorf-Bergheim
Mondorfer Straße 2
Telefon Gaststätte 0228/453646
Telefon Metzgerei 0228/451334
Fax 0228/9453214
Vorbestellungen zum
Mittagessenservice 0228/453646

Die Homepage des Vereins im Internet (www.asv-rheidt.e) ist inzwischen in einigen Bereichen neu gestaltet worden. So werden hier unter anderem Fotos der Veranstaltungen veröffentlicht. Sie beinhaltet weiterhin eine Seite über aktuelle Termine des Vereins, über besondere Fänge sowie den jeweils aktuellen ASV-Report. So haben Sie jetzt zu jeder Zeit die Möglichkeit, sich über die Aktivitäten des Vereins im Internet zu informieren.

Die Jahresbesprechung des Vorstandes mit den Fischereiaufsehern des Vereins hat am 20. Februar 2005 stattgefunden.

Die Mitgliederliste des Vereins vermittelt für 2005 folgendes Bild: Am Anfang des Jahres hatte der Verein 330 Mitglieder. Im Jahresverlauf wurden erfreulicherweise 34 Mitglieder, davon 26 Senioren und 8 Jugendliche, neu in den Verein aufgenommen. Der Jahreshöchststand an Mitgliedern betrug 364. Zum Jahresende haben 34 Mitglieder gekündigt. Darunter waren 7 Mitglieder, die aus unserem Einzugsbereich verzogen sind sowie 2 Vereinsausschlüsse. Mit den Vereinsaustritten liegen wir unter 10 %. Von drei benachbarten Vereinen wissen wir, dass der beste eine Austrittsquote von 15 % hat.

Unser gutes Ergebnis führen wir auf den guten Mischbesatz im Gewässer und unsere gesteigerten Aktivitäten zurück. Demnach werden wir das Jahr 2006 erneut mit 330 Mitgliedern beginnen. Dies ist genau soviel wie im Vorjahr, und gibt uns wieder eine Planungssicherheit.

Der Schriftverkehr des Vereins war wie

immer sehr umfangreich. Der Erste Vorsitzende hat im Geschäftsjahr 130 Schreiben und Emails verfasst und der Geschäftsführer 125 Briefe versandt. Nimmt man die Schreiben der anderen Vorstandsmitglieder hinzu, dürften etwa 300 Schreiben verfasst worden sein. Bei dieser Gelegenheit möchte ich nochmals die dringende Bitte aussprechen, im Schriftverkehr mit dem Verein keine Einschreibebriefe zu senden. Sie verursachen nur unnötige Arbeit und Kosten. Der Verein akzeptiert jeden einfachen Brief. Dies gilt insbesondere auch für Kündigungen der Vereinsmitgliedschaft.

Im Disziplinarbereich hat es 2 Vorfälle gegeben, von denen eins durch die sofortige Kündigung des Mitglieds, das zweite durch ein Ausschlussverfahren abgeschlossen wurde. Einige kleinere Vorfälle konnten mit einer Ermahnung der Betroffenen abgeschlossen werden.

In diesem Jahr organisierte der Verein zwei Lehrgänge zur Vorbereitung auf die Fischerprüfung durch den LFV. Beide Lehrgänge waren gut besucht. Wiederum wurde mit dem Lehrgangsleiter, unserem Vereinsmitglied Leo Schorn vereinbart, einen Lehrgangstag der praktischen Übung bei uns am See abzuhalten. Damit sollte den Teilnehmern zum einen die Gelegenheit gegeben werden, sich vor Ort mit den verschiedenen Gewässertiefen, Uferpflanzen und Fischnährtieren zu beschäftigen und zum anderen, die nach Prüfungsordnung zusammenzubauenden Ruten – in nicht fangfähiger Ausführung - auszuwerfen. Auch der Fischerlehrgang Bonn, unter der Leitung unseres Gewässerwarts Horst Ceulaers führt inzwischen einen praktischen Tag am Stockemer See durch.

Der Verein sieht darin eine weitere Möglichkeit sich interessierten Neuanglern vorzustellen und für eine Mitgliedschaft im Verein zu werben. Diese Aktion soll fester Bestandteil der Mitgliederwerbung werden.

Die Archivarbeit des Vereins wurde wie gewohnt weitergeführt und die dabei notwendig gewordene Neuordnung der Vereinsakten durchgeführt worden. Von allen wichtigen Vereinsereignissen, insbesondere den Veranstaltungen, sind Fotos gemacht und in den Vereins-Fotoalben gesammelt worden. Die Anzahl der Alben umfasst inzwischen 74 Bände.

Die Öffentlichkeitsarbeit des Vereins hat in den beiden lokalen Werbezeitungen und in den drei Tageszeitungen unserer Region zu mehr als 30 Berichten über den Verein geführt.

Unsere Vereinszeitung ASV-Report ist 2005 wiederum insgesamt fünfmal, davon einmal mit 24 und viermal mit 12 Druckseiten erschienen.

Im Geschäftsjahr haben sieben jeweils vielstündige Sitzungen des Vorstandes stattgefunden, in denen er seine gesamte, umfangreiche Tätigkeit vorbereitet hat. Wie viele Besuche, Kontakte, Telefonate usw. unter den einzelnen Vorstandsmitgliedern stattgefunden haben wird von keiner Statistik erfasst, aber es ist hier von einer beeindruckenden Zahl auszugehen.

Im Jahr 2005 ist der Arbeitsdienst in einem 4-Wochen-Rhythmus durchgeführt worden.

Arbeitspflichtig waren 154 Mitglieder. Bis einschließlich 12.11.05 haben 117 Mitglieder insgesamt 585 Stunden geleistet. 15 Mitglieder sind noch für den letzten Arbeitsdienst am 10.12.05 eingeteilt. Unentschuldigt versäumt haben bisher 24 Mitglieder ihren

Arbeitsdienst, Sie werden das Ersatzgeld von 125 Euro zahlen müssen.

Im wesentlichen sind beim Arbeitsdienst 2005 folgende Arbeiten ausgeführt worden:

Am Stockemer See:
Gehölzrückschnitt im Uferbereich, Rodung der Brombeerfelder, Freischnitt des Uferweges um den See, Pflegearbeiten an der Sportwiese, Säuberungsaktionen rund um den See, Säuberung der Vogelnistkästen, Schaffung von Laichhilfen, Pflege der Boote und des Bootsanlegers im Bootshafen. Umgekippte Bäume auf dem Parkplatz und entlag der Versorgungswege entfernt. Schreddern des angefallenen Astwerks. Die Renovierung des Bootsschuppens wurde mit der Montage der Rückwand und der Schaffung eines Entwässerungsgrabens fortgesetzt. Mehrfach wurden die Markierungstonnen mit neuen Seilen aus-gestattet und mit neuen Gewichten verankert. Sowie Hilfeleistungen bei den Vereinsveranstaltungen.

An der Rheidter Laach und Schonrevier:
Freischneiden des Trampelpfades auf der Werthseite und Säuberungsaktionen rund um die Gewässer. Der durch das Hochwasser bedingte Holzeintrag wurde bei mehreren Arbeitsdiensten entfernt.

Fünf mal war der Arbeitsdienst im Einsatz um das Schonrevier von den Algen zu befreien.

Die aktiven weiblichen Vereinsmitglieder sind vor allem bei den Vereinsveranstaltungen eingesetzt worden.

Immer ist es noch nicht allen Mitgliedern klar, wie wichtig die Ableistung des Arbeitsdienstes für den Verein ist. Durch unentschuldigtes Fernbleiben kommt es immer wieder vor, dass wichtige Arbeiten nicht durchgeführt werden können. Das Mindeste, dass man erwarten kann ist doch eine telefonische Information des Arbeitseinsatzleiters.

Die für den kleinen Tagesbedarf an Strom für Licht und Kühlschränke auf dem Dach des Vereionshauses eingerichtete Solaranlage wurde erweitert und fertig gestellt. Außerdem wurden zwei große Scheiben der Verglasung (Fenster zum See) erneuert.

Die Kontakte des Vereins zu den Ver-bänden, denen er angehört, nämlich VDSF, FVNRW, RhFV von 1880, LSB, KSB, SSVN sowie Ortsring Rheidt, sind weiter gepflegt und die entsprechenden Veranstaltungen besucht worden. Darüber hinaus hat es neben dem erforderlichen Schriftwechsel auch vielerlei telefonische und persönliche Kontakte gegeben.

Zu erwähnen ist, dass unsere Vorstandsmitglieder nicht nur auf der Vereinsebene, sondern auch für die Fischereiverbände tätig sind. Horst Ceulaers ist 2. Vorsitzen-der des Bezirks Bonn im RhFV von 1880 und der 1. Vorsitzende hat das Amt des Kassenprüfers inne.

Auf der Ebene des Ortsrings Rheidt ist unsere Beteiligung am Rheidter Karneval zu erwähnen. Unsere Karnevalsgruppe hat auch in diesem Jahr wieder einen überaus gelungenen Wagen gebaut, und damit erfolgreich am Rheidter Sonntagszug teilgenommen. Die „Jecken“ haben inzwischen eine erfreuliche Verstärkung erfahren, so dass die Beteiligung am Rheidter Karneval auch für die Zukunft gesichert erscheint. Ungeachtet dessen sind Leute mit handwerklichem Geschick immer willkommen.

Die Beziehungen des Vereins zu Behörden und Verwaltungen wie dem Ministerium für

Umwelt, Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (MUNVL) in Düsseldorf, Bezirksregierung (BR) in Köln, Staatliches Forstamt in Eitorf, Landwirtschaftskammer Rheinland (LWK) in Bonn, Kreisverwaltung (Untere Fischereibehörde und Amt für Natur- und Landschaftsschutz) in Siegburg, Stadtverwaltung Niederkassel sind ebenfalls in persönlichen, schriftlichen und telefonischen Kontakten unterhalten und gepflegt worden. Sie können nur als gut bezeichnet werden.

Was zu diesem Komplex allgemein zu sagen ist, nämlich zum Thema Teilnahme am Vereinsleben, ist bereits oftmals - auch im Geschäftsbericht - ausgeführt worden. Trotz unserer wiederholten Aufrufe, verstärkt an den Veranstaltungen des Vereins teil zu nehmen, hat sich im Kern kaum etwas geändert. In der Hauptsache ist es immer derselbe Personenkreis, die dabei sind und sicher viel Lebensfreude erfahren. Es wäre sehr schön, wenn die Abseits stehenden endlich begreifen würden, dass der ASV Rheidt e.V. keine bloße Anglerinteressengemeinschaft ist, die allein darauf begründet ist, Fischereigewässer zur Verfügung zu stellen, sondern ein Verein, der auch auf ein geselliges Vereinsleben entscheidenden Wert legt. Ungeachtet dieser Klage möchte ich die Gelegenheit allerdings nicht versäumen, mich bei all denjenigen Vereinsmitgliedern herzlich zu bedanken, die an den Vereinsveranstaltungen rege teilnehmen.

Die Veranstaltungen waren ohne Ausnahme bestens organisiert und sind harmonisch verlaufen. Im einzelnen sind sie ausführlich im ASV-Report beschrieben worden.

Die Fischerei in den Vereinsgewässern und die damit in Zusammenhang stehenden Aktivitäten waren auch in diesem Jahr wieder von besonderem Gewicht. Bekanntlich ist der Stockemer See durch Abgrabung von Kiesen und Sanden entstanden. Dadurch bedingt weist er im Uferbereich eine gewisse Strukturarmut auf und es fehlen ausreichende Flachwasserzonen. Die bereits entstandenen Schilf- und Röhrichtzonen müssen sind noch unzureichend. Laichhilfen sind dringend erforderlich. Aus diesem Grunde wurden in diesem Jahr wieder ausgediente Bäume in den Flachwasserzonen des Sees versenkt. Sie sind als Laichsubstrat, Aufwuchs- und Fluchtraum für die Fische bestimmt.

Unserem Angelfreund Capellmann, Landwirt in Stockem, haben wir dafür zu danken, dass er uns im vergangenen Jahr mit seinem Großhäcksler entscheidende Hilfe bei der Bekämpfung der die Ufer und Uferwege überwuchernden Dornengestrüppe geleistet hat. Ebenso danken wir Peter Hartmann, der unter anderem mit einem Großhäcksler dafür Sorge getragen hat das angefallene Strauchwerk zu entsorgen.

Das Staatliche Umweltamt hat im Frühjahr und im Herbst dieses Jahres wieder Wasserstandsmessungen vorgenommen.

Auch sind in diesem Jahr 4 Tauchgänge unternommen worden um die Anzahl und die Arten der Unterwasserpflanzen zu bestimmen. Mit der Auswertung der Untersuchung ist im kommenden Frühjahr zu rechnen.

Dem aufgrund der Mitgliederbefragung geäußerten Wunsch nach Tageskarten wurde entsprochen. Vereinsmitglieder haben nun weiterhin die Möglichkeit Freunde oder Bekannte, die evtl. Interesse haben dem Verein beizutreten, den See, die wunderschöne Landschaft und die Vereinseinrichtungen während eines Angeltages kennen zu lernen.

Wie in der Mitgliederversammlung im letzten Jahr berichtet, wurde mit den Pachtvertragsverlängerungsverhandlungen für die Rheidter Laach bereits im Jahre 2002 unter Einschaltung von Institutionen und Organisationen begonnen, mit dem Ziel die unverhältnismäßig hohe Pacht zu senken. Im November 2004 war eine Einigung mit dem Verpächter, dem Forstamt in Eitorf erreicht, aber dennoch hat es noch fast ein Jahr gedauert den Vertrag unter Dach und Fach zu bringen. Erst letzte Woche ist der Vertrag durch die Fischereibehörde in Siegburg genehmigt worden. Die Pacht wurde wie von uns gefordert um ein drittel gesenkt.

Um den Vereinsfreunden die Fischerei in der Laach wieder näher zu bringen, ist der Trampelpfad auf der Werthseite erneut vom Bewuchs befreit worden, so dass er wieder begehbar ist. Leider steht das Gewässer aber immer noch zu stark im Schatten des Stockemer See und es bedarf weiterer Anstrengungen, es wieder in den Blickpunkt der Vereinsmitglieder zu rücken.

Mit steigender Besorgnis hatte der Vorstand beobachtet, dass in den letzten Jahren im Schonrevier der Rheidter Laach ein Algenwachstum in Gang gekommen war, das vor allem in den Sommermonaten den ökologisch so wichtigen Altarm des Rheins erheblich belastet.

Ursache für die Algenexplosion ist nach Einschätzung des Vorstandes erstens der Laubabwurf von den das Gewässer leider umstehenden, zum Fällen längst überreifen riesigen Pappeln. Er hat dazu geführt, dass sich in den letzten Jahrzehnten auf dem Grund des Gewässers große Schlammmassen abgesetzt haben, die einen idealen Nährboden für das Algenwachstum abgeben.

Durch den Abriss des Mönchs, ist die jahrzehntelang unterbrochene Durchwanderbarkeit der beiden Gewässerteile für die Tierwelt wiederhergestellt worden. Wie zu erwarten, sind die Schlammmassen, durch das verbesserte Wasserströmungsverhalten reduzieren worden. Dennoch ist durch die extreme Sonneneinstrahlung in diesem Jahr wieder eine für die Fischwelt lebensbedrohliche Algenexplosionen aufgetreten, die vom Arbeitsdienst in vielstündiger Arbeit beseitigt wurde.

Das „Küze Höttche“ ist nach wie vor vom Frühjahr bis zum Herbst mit Wasserlinsen bedeckt, so dass die Fischerei dort nur wenig Spaß macht, soweit sie überhaupt statt findet. Das Problem wird sich wohl erst dann lösen, wenn der bereits erörterte Gedanke, das Gewässer wieder an das Schonrevier anzubinden, verwirklicht wird.

Die Leitung des Castingsportbetriebes der Vereinsjugend ist von Markus Tissen übernommen worden. Er arbeitet dankenswerter Weise regelmäßig und ist sehr zuverlässig.

Zur Motivationsteigerung werden wir im kommenden Jahr ein Bezirks-Casting-Turnier am Stockemer See ausrichten.

Die Mitglieder des Vorstandes und die Helfer in seinem Umfeld haben in ehrenamtlicher Tätigkeit ein besonders umfangreiches und erfolgreiches Stück Arbeit geleistet. Dafür ist ihnen zu danken. Als Helfer haben neben den bereits erwähnten Peter Capellmann, Peter Hartmann, in diesem Jahr Harry Wendt, Andreas Kehl, Rainer Roth, Georg Zielinski sowie Angelika Wolter besonderen Dank verdient.

Anschließend trug der Gewässerwart Horst Ceulaers seien Bericht über das Jahr 2004

vor. Für die Fischereiaufsicht an den Fischereigewässern des A.S.V.Rheidt waren 2005 8 Fischereiaufseher tätig. Amtlich bestellte Fischereiaufseher 2 Burek und Pallmann. Nicht amtlich bestellte Fischereiaufseher 6 Schorn, Kiesselbach, Zielinsky, Bohlscheid, Rystok und Marquardt

Somit wurden folgende Kontrollgänge durchgeführt:
Stockemer See 32, Laach Schonrevier 9, Hierbei ist zu berücksichtigen, es haben noch nicht alle Fischereiaufseher ihre Kontrollberichte abgegeben. Mit den Fischereiaufsehern die trotz Aufforderung keine Kontrollberichte abgegeben haben, wird in einem Gespräch abgeklärt werden müssen, ob es Sinnvoll ist, sie noch weiterhin als Fischereiaufseher einzusetzen.

Insgesamt kann dieses Ergebnis nicht als zufrieden stellend angesehen werden. Es ist daher nötig, dass in Zukunft noch zusätzliche Fischereiaufseher zum Einsatz kommen. Angelfreunde die bereit, sind als Fischereiaufseher tätig zu werden, können sich mit dem Gewässerwart in Verbindung setzen.

Der Besatzmaßahmen im Stockemer See wurden nach ökologischen und biologischen Vorgaben durchgeführt. Ebenso wurde das Landesfischereigesetz NRW berücksichtigt. Die Auswertung der Fangstatistik 2004 wurde bekanntgegeben.

Anschließend folgte der Bericht des Jugendleiters Andreas Bollmann.

Die Jugendgruppe bestand zum Jahresanfang aus 33 Mitgliedern. Im Jahresverlauf erreichte sie 38 Mitglieder. Bedingt durch das Erreichen der Volljährigkeit verlassen zum Jahresende 3 Mitglieder die Jugendgruppe und 2 Jugendliche haben die Mitgliedschaft gekündigt. Zum Jahresende ist der Mitgliederbestand somit wieder bei 33 Jugendlichen.

Die wesentlichen Aktivitäten der Vereins-jugend bestanden in 2005, neben den allgemeinen Vereinsveranstaltungen in :

- 02.04. Lehrgang zum Fischen mit Sbirolino
- 01.05. Vereinsjugendtag
- 18.06. Nachtangeln in Stockem
- 24.09. Raubfischangeln an der Laach
- regelmäßiges Castingtraining an 2-3 Tagen im Monat
- sowie am 26.11. noch folgend, ein Angeln im Bergischen Land

Der Zuspruch zu den einzelnen Angeboten war auch dieses Jahr wieder recht unterschiedlich. Während am Nachtangeln 13 Jugendliche teilnahmen, erschienen zum Sbirolino-Lehrgang und zum Raubfischangeln nur jeweils 2 Jungangler. Der Vereinsjugentag hatte 5 Teilnehmer, von denen sich aber keiner zur Übernahme eines satzungsgemäßen Amtes bereit erklärte.

Nachdem wir dieses Jahr die Art und Anzahl der Aktivitäten zugunsten von Angelveranstaltungen erweitert hatten, waren wir der Hoffnung mehr Jugendliche als im vergangenen Jahr für unsere Veranstaltungen begeistern zu können. Dieses ist leider nur ganz bedingt gelungen.

Auch das Interesse am Castingtraining ist noch steigerungsfähig. Neben einem harten Kern von 3 Jugendlichen die regelmäßig trainieren, gibt es eine Gruppe von 6 Jugendlichen, die zumindest gelegentlich bei den Castingstunden anwesend sind. Das Training wird weiterhin von unserem Mitglied Markus Tissen geleitet, dem ich für seinen Einsatz recht herzlich danke.

Vereinsaktivitäten die nicht unmittelbar mit dem Angeln zu tun haben, scheinen unverändert keinen Anreiz zur Teilnahme auszuüben. Wir werden uns aber auch für das kommende Jahr bemühen, den Jugendlichen einen attraktiven und abwechslungsreichen Veranstaltungskalender zu bieten. Wenn jemand hierzu Ideen hat, möge er uns jederzeit gerne ansprechen. Wir werden jeden Vorschlag dankbar aufnehmen und entsprechend unseren Möglichkeiten umsetzen.

Nachfolgend erstattete der Kassierer Manfred Moderegger den Kassenbericht. Das Finanzgebaren des Vereins hat sich Rahmen des Haushaltsvoranschlags bewegt. Aufgrund gestiegener Einnahmen durch die zusätzlichen Veranstaltungen konnte nicht wie geplant der Überschuss weiter abgebaut werden. Im übrigen ergab die Kassenprüfung, wie Kassenprüfer Günter Säuberlich der Versammlung vortrug, keinen Anlass zur Beanstandung, so dass dem Kassierer und dem Vorstand Entlastung für das Geschäftsjahr 2005 erteilt wurde.

Die Neufassung der Satzung des Fischschutz-, Naturschutz- und Angel-Sport-Verein Rheidt e. V., Niederkassel erfolgte einstimmig.

Bei den Ergänzungswahlen zum Vorstand wurden Dieter Lüdemann einstimmig zum Zweiten Geschäftsführer und Leo Schorn zum Sportwart gewählt.

Bei den Vereinsehrungen erhielt **Peter Hartmann** den Wanderpokal und den Ehrenteller für den Tagesbesten beim Abangeln.

Für 10jährige Vereinsmitgliedschaft erhielten **Siegfried Baumgärtner, Udo Schiffer** und **Alexander Schneider** die bronzene Ehrennadel.

Für 20jährige Vereinsmitgliedschaft erhielten die silberne Ehrennadel **Herbert Allendorf, Liviu Casleanu** und **Sigismund Hamisch**.

Zum Tagesordnungspunkt „Anfragen und Mitteilungen“ erfolgten folgende Mitteilungen:Es wurde gebeten die Pressemitteilungen

des Vereins breiter zu streuen, damit auch weiter entfernt wohnende Mitglieder diese lesen können. Der Anregung wird gefolgt Ankündigungen über regionale Anglermessen sollen künftig in den ASV-Report bzw. die Homepage aufgenommen werden. Dem wird gerne nachgekommen, setzt aber die Mithilfe der Vereinsmitglieder voraus. Die Mitglieder werden gebeten bekannte Termine an den Vorstand zu melden, damit dieser sie veröffentlichen kann.

Es wurde bemängelt, dass die Tore zu den Parkplätzen häufig stundenlang aufstehen. Alle Anwesenden wurden nochmals eindringlich gebeten dafür Sorge zu tragen, dass die Tore nach Gebrauch wieder geschlossen werden.

Besondere Ehrungen

Bei der Informationsveranstaltung des Rheinischen Fischereiverbands von 1880 e. V. wurde unser Gewässerwart Horst Ceulaers für seine langjährige Tätigkeit auf Verbandsebene mit dem „Silbernen Ehrenzeichen“ des VDSF ausgezeichnet.

Die Jugendabteilung auf Tour

Bericht unseres Jugendleiters Andreas Bollmann

Am 26.11.05 stand als letzte offizielle Aktion der Jugendgruppe ein Angeln für die eifrigsten Castingteilnehmer der vergangenen Saison an. Morgens um 6:30 Uhr traf ich mich dafür in Stockem mit unserem Trainer Markus Tissen und den vier Mitgliedern der Vereinsjugend: Janine, Sven, Oliver und Dennis. Als fünfter stieß Georg später direkt am Angelgewässer zu uns.

Nachdem am Vortag der Winter mit Schnee und Eis über Deutschland hereingebrochen war, hängten wir unsere Erwartungen nicht allzu hoch und hatten uns dafür umso wärmer angezogen.

Ab Siegburg wurde die morgendliche Dunkelheit dann auch durch den Schnee aufgehellt und am Ziel erwartete uns eine Landschaft wie aus einem Wintermärchen.

Kaum waren die ersten Köder im Wasser, da hatte Janine schon den ersten Fisch am Haken. Nachdem ihr Fisch versorgt war, dauerte es nicht lange, bis die nächsten in den Kescher wanderten.

Zwischendurch frischte der eisige Wind auf, Schneeflocken wirbelten und es flog der erste Schirm ins Wasser, aber die Fische ließen sich von ihrer Beißfreude nicht abbringen.

Bis zum Mittag ging es Schlag auf Schlag, manchmal kamen wir nicht dazu den ersten Fisch fertig zu versorgen, schon hing an der zweiten Rute der nächste! Die kalten Füße, Finger und Ohren vergaßen wir darüber. Es blieb zwischendurch kaum Zeit um sich aufzuwärmen oder einen Imbiss zu nehmen. Dann setzte eine Beißflaute ein. Die Jungen ließen jedoch keine Langeweile aufkommen und vertrieben sich die Zeit mit einer Schneeballschlacht. Danach wanderten noch vereinzelt Fische in den Kescher, aber die Aufregung wie am Vormittag kam nicht mehr auf. So ließen diesen wunderbaren Angeltag gegen 15:30 Uhr ausklingen.

Immobilien Winter
Albert Winter
Hauptstraße 13-15
53757 Sankt Augustin

Telefon: 02241 / 925512
Telefax: 02241 / 925520
Email: Immobilien.winter@t-online.de
Homepage: www.winter-immo.de

Winter Immobilien

Sie suchen, wir helfen Ihnen weiter !

- Erstellung des Verkaufsexposés
- Veröffentlichung der Verkaufsanzeigen
- Besichtigung mit Interessenten
- Abwicklung des Notartermines
- Übergabe des Objektes
- Finanzierung
- Beantragung öffentlicher Mittel
- Vermietung
- Ermittlung des Mietpreises
- Inserieren von Anzeigen
- Erstellung des Mietvertrages
- Verwaltung
- Mieterbetreuung & Nebenkostenabrechnung

Rainer Ningelgen
Markisen

Oldenburgische Straße 7 • 53859 Niederkassel-Rheidt
Telefon: 0 22 08 - 90 10 87 • Telefax: 0 22 08 - 90 10 89